



PRESSEMITTEILUNG

Schülerinnen und Schüler blickten hinter die Kulissen von Firmen

Prag, den 26. Juni 2019: Schon zum dritten Mal fand in diesem Jahr die „Woche der offenen Tür in deutschen Unternehmen in Tschechien“ statt. Die Mitveranstalter dieses Projekts, die Deutsche Botschaft Prag, die Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer und das Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch Tandem, freuen sich über das Interesse der Unternehmen sowie der Schülerinnen und Schüler. Sie blicken zuversichtlich auf eine Neuauflage im kommenden Jahr.

Vom 17. bis 23. Juni 2019 fand der dritte Jahrgang des Projekts „Woche der offenen Tür in deutschen Unternehmen in Tschechien“ statt. Branchenübergreifend – von der Schwerindustrie bis zum Bankenwesen – öffneten in diesem Jahr 26 Unternehmen an verschiedenen Standorten in ganz Tschechien ihre Tore. Über 1.300 junge Besucher informierten sich hier über betriebliche Abläufe und Produkte, aber auch Beschäftigungschancen und Einstellungsvoraussetzungen.

„Mit unserem Projekt zeigen wir Kindern und Jugendlichen, wie spannend gerade auch technische Berufe in der Praxis sind und geben ihnen die Chance, hinter die Kulissen zu schauen. Denn sie sind die Fachkräfte der Zukunft“ erklärt Rebecca Kašěns, die Leiterin des Wirtschaftsreferats der Deutschen Botschaft Prag, die Idee hinter dem Projekt.

In diesem Jahr stand den Schülerinnen und Schülern eine Vielzahl von Programmen zur Auswahl – Roboter oder große Maschinen steuern, Tipps für die Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch erfahren, sich mit vor Ort tätigen Mitarbeitern in den Bereichen Energiewirtschaft oder Bauwesen treffen, sich mit der Funktionsweise multinationaler Unternehmen bekannt machen und vieles mehr.

Die Unternehmen zeigen auch, dass es auf dem tschechischen Arbeitsmarkt von immer größerem Vorteil ist, über Deutschkenntnisse zu verfügen. „Es ist wohl kein Geheimnis, wie schwer sich die deutsche Sprache derzeit gegen die Konkurrenz des



Englischen behauptet. Es sind eben Projekte wie dieses, die mir als Deutschlehrerin starke Argumente liefern, um die Schülerinnen und Schüler von der Nützlichkeit des Deutschen als Fremdsprache zu überzeugen,“ lobt das Projekt Barbora Jungerová, Pädagogin aus Český Brod.

An der Woche der offenen Tür können Unternehmen mit deutschem Hintergrund teilnehmen. Das genaue Datum sowie den Ablauf der Veranstaltung legen die Unternehmen nach ihren Möglichkeiten selbst fest. Während einige Unternehmen kleinere Gruppen im Laufe eines Nachmittags bevorzugen, öffnen andere ihre Tore einer uneingeschränkten Besucherzahl für die ganze Woche.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Deutschen Botschaft Prag:
www.prag.diplo.de/DOD